

München, 30.01.2020

## Mehr Bildungsqualität in Bayerns Kitas: Bericht der Staatsregierung zeigt noch Luft nach oben

**Doris Rauscher begrüßt den Erfolg der "Pädagogischen Qualitätsbegleitung in Kindertageseinrichtungen (PQB)" - Staatsregierung muss jetzt für eine bessere finanzielle Ausgestaltung sorgen**

Die Vorsitzende des Sozialausschusses, **Doris Rauscher**, ist erfreut über die Erfolge des Projekts "Pädagogische Qualitätsbegleitung in Kindertageseinrichtungen (PQB)" im Freistaat: "Das ist ein guter Schritt in die richtige Richtung. Damit werden wir mehr Bildungsqualität in den bayerischen Kindertageseinrichtungen sicherstellen, denn bislang liegt Bayern hier nur im Mittelfeld."

Der Bericht der Staatsregierung aus der heutigen Ausschusssitzung (30.01.) zeigte, dass durch den Modellversuch sowohl die Arbeit zwischen Fachkräften und Kindern als auch die Organisations- und Reflexionsstrukturen in den ausgewählten Kitas qualitativ verbessert wurden. An dem Modellversuch nahmen 1 600 Kindertageseinrichtungen im Freistaat teil.

"Dies sind jedoch nur 15 Prozent der Kitas in Bayern", betont Rauscher, die sich für eine zukunftsfähige Fortführung des Projekts mit zusätzlichen Haushaltsmitteln einsetzt. "Es besteht noch Luft nach oben, denn bislang wurden noch zu wenige Kindertageseinrichtungen erreicht. Derzeit gibt es mehr als 9 500 Kitas in Bayern, die ebenfalls von der Qualitätsoffensive profitieren müssen", erklärt die Ausschussvorsitzende.